



## **Zusammenfassung der Antworten der SPD zu den Wahlprüfsteinen des Verkehrsclub Deutschland (VCD), Landesverband Hessen zur Landtagswahl am 8. Oktober 2023 in Hessen**

**1. Frage:** Der VCD hat zusammen mit anderen Verbänden den Entwurf für ein hessisches Verkehrswendegesetz vorgelegt. Wir fordern darin, die Mobilität in Hessen umwelt- und sozialverträglich, klimaneutral, verkehrssicher und durchgängig barrierefrei zu gestalten. Allen Menschen soll eine gerechte Teilhabe an Mobilitätsangeboten und Verkehrsinfrastruktur unabhängig von Wohnort, Alter, Geschlecht, Lebenssituation, Herkunft, persönlichen Mobilitätseinschränkungen oder individueller Verkehrsmittelverfügbarkeit ermöglicht werden. Insbesondere im suburbanen und ländlichen Raum fehlen dafür verlässliche ganztägige Angebote des Öffentlichen Personennahverkehrs und ein sicheres Wegenetz für zu Fuß gehende oder mit dem Rad fahrende Menschen.

Wie wollen Sie Mobilität für alle Menschen gesetzlich und ganz praktisch sicherstellen?

a) für das Land Hessen b) für Ihre Region / Ihren Wahlkreis.

Bitte stellen Sie ggf. Ihre abweichende Position dar und begründen Sie diese.

### **Antwort:**

Die SPD möchte allen Bürger\*innen eine Mobilitätsgarantie geben, sodass bei einem Wunsch innerhalb einer Stunde ein öffentliches Angebot ins nächste Mittelzentrum bereitsteht. Die Mittelzentren sollen in einem 30-Minuten-Takt erreichbar sein. Qualitätskriterien und genaue Vorgaben für den ÖPNV sollen in einem entsprechenden Gesetz festgeschrieben werden. On-Demand-Angebote sollen auf dem Land den ÖPNV unterstützen.

**2. Frage:** Um den Klimawandel zu begrenzen und zum Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen beizutragen, ist es notwendig, Verkehr zu vermeiden und Mobilität weitestgehend auf umweltfreundliche Verkehrsträger zu verlagern.

Teilen Sie dieses Ziel? Wenn ja, was wollen Sie im Landesparlament oder in der Landesregierung konkret dafür tun? a) für das Land Hessen b) für Ihre Region / Ihren Wahlkreis.

Bitte stellen Sie ggf. Ihre abweichende Position dar und begründen Sie diese.

### **Antwort:**

Die SPD möchte die Finanzmittel für den ÖPNV erhöhen und ihn so ausbauen. Sie sieht integrierte Verkehrskonzepte als Schlüssel zur Verkehrswende. Jobtickets und eine Arbeitsplatzabgabe sollen auf Bundesebene eingebracht und eine hessenweite App, zur Verknüpfung aller Verkehrsmittel, eingeführt werden. Radwege sollen ausgebaut, sowie Bus und Bahn auf dem Land gefördert werden. Durch ein 5-Jahres-Landesprogramm soll an jeder Landesstraße ein separater Radweg gebaut werden, sowie in jedem Landkreis mindestens ein Pilot-Radschnellweg.

**3. Frage:** Der VCD setzt sich dafür ein, den „Umweltverbund“ aus Bahn, ÖPNV, Rad- und Fußverkehr zu priorisieren, Straßenneu- oder -ausbauten zu vermeiden, und Investitionsmittel stattdessen für Erhalt, Sanierung und Modernisierung der Straßeninfrastruktur zu verwenden.

Wie stehen Sie zu diesem Ziel und was wollen Sie ggf. im Landesparlament oder in der Landesregierung konkret hierfür tun? a) in Hessen b) für Ihre Region / Ihren Wahlkreis.  
Bitte geben Sie auch hier an, wie Sie als Landespolitikerin oder Landespolitiker auf die Planungen des Bundes Einfluss nehmen wollen.

**Antwort:**

Die SPD möchte den Umweltverbund, durch den Ausbau, bis 2030 um 50% steigern. Neue Autobahnprojekte lehnt sie ab, fordert aber den Abschluss aller bereits begonnenen Projekte, wobei Anwohnenden- und Lärmschutz verbessert werden soll. Die Investitionen bei Sanierung und Erneuerung von Straßen sollen auf die Höhe der Abschreibungen gesteigert werden. Um den Antriebswandel zu unterstützen, will sie die Förderung der Infrastruktur stärken, vor allem an Umsteigepunkten zum ÖPNV.

**4. Frage:** Unabhängig vom Ziel der Verkehrsvermeidung und Verkehrsverlagerung ist es in der Bevölkerung und in den Parteien weitgehend unstrittig, dass die Bahn leistungsfähiger werden muss und dafür schnellstmöglich die planerischen Voraussetzungen geschaffen werden sollen. Das betrifft landespolitisch den Regionalverkehr, aber auch die Verknüpfung mit dem Fernverkehr und erfordert eine bessere Infrastruktur, auch für den Schienengüterverkehr.

Was wollen Sie im Landesparlament oder in der Landesregierung genau dafür tun?

a) für das Land Hessen b) für Ihre Region / Ihren Wahlkreis.

Bitte geben Sie hierbei auch an, wie Sie als Landespolitikerin oder Landespolitiker auf die Planungen des Bundes Einfluss nehmen wollen.

**Antwort:**

Die SPD fordert einen Sonder-Etat zur Schienen-Rad-Verknüpfung, zusammen mit der Reaktivierung alter Bahnstrecken. Das Land solle bei jeder Reaktivierung versprechen, den Betrieb der Strecke für die nächsten 25 Jahre finanziell zu sichern.